

Windenergieentwicklung in Ihrer Kommune

Potenzialflächen und Handlungsoptionen –
Planungsstand der Landkreise, kommunales
Planungsrecht und aktuelle Windpotenzialanalyse

Auf einen Blick

- **Kurzvorstellung Caeli Wind**
 - Echtzeit-Flächenbewertung
 - Transparente Ausschreibung
- **Verändertes Marktumfeld**
 - Sinkende Vergütung der EEG-Zuschlagswerte
 - Geleakter Entwurf: Änderungen Netzzugang für Erneuerbare Energien
- **Digitaler Marktplatz**
 - Ausschreibung und Vergabe
 - Von der Fläche bis zum Zuschlag
- **Kommunale Planungswege**
 - Stand der Regionalplanung
 - Vorranggebiete & Bauleitplanung (§ 249 BauGB)
 - Aufbau kommunaler Windkraftprojekte
 - Sachsen-Anhaltinisches Beteiligungsgesetz
- **Standortanalyse**
 - Windpotenzialanalyse für das gesamte Gemeindegebiet
 - Live Vorstellung der Detailanalyse für eine Potenzialfläche



Kurzvorstellung Caeli Wind

Caeli Wind: Die digitale Plattform zur Analyse und Vermittlung von Windkraft-Projekten



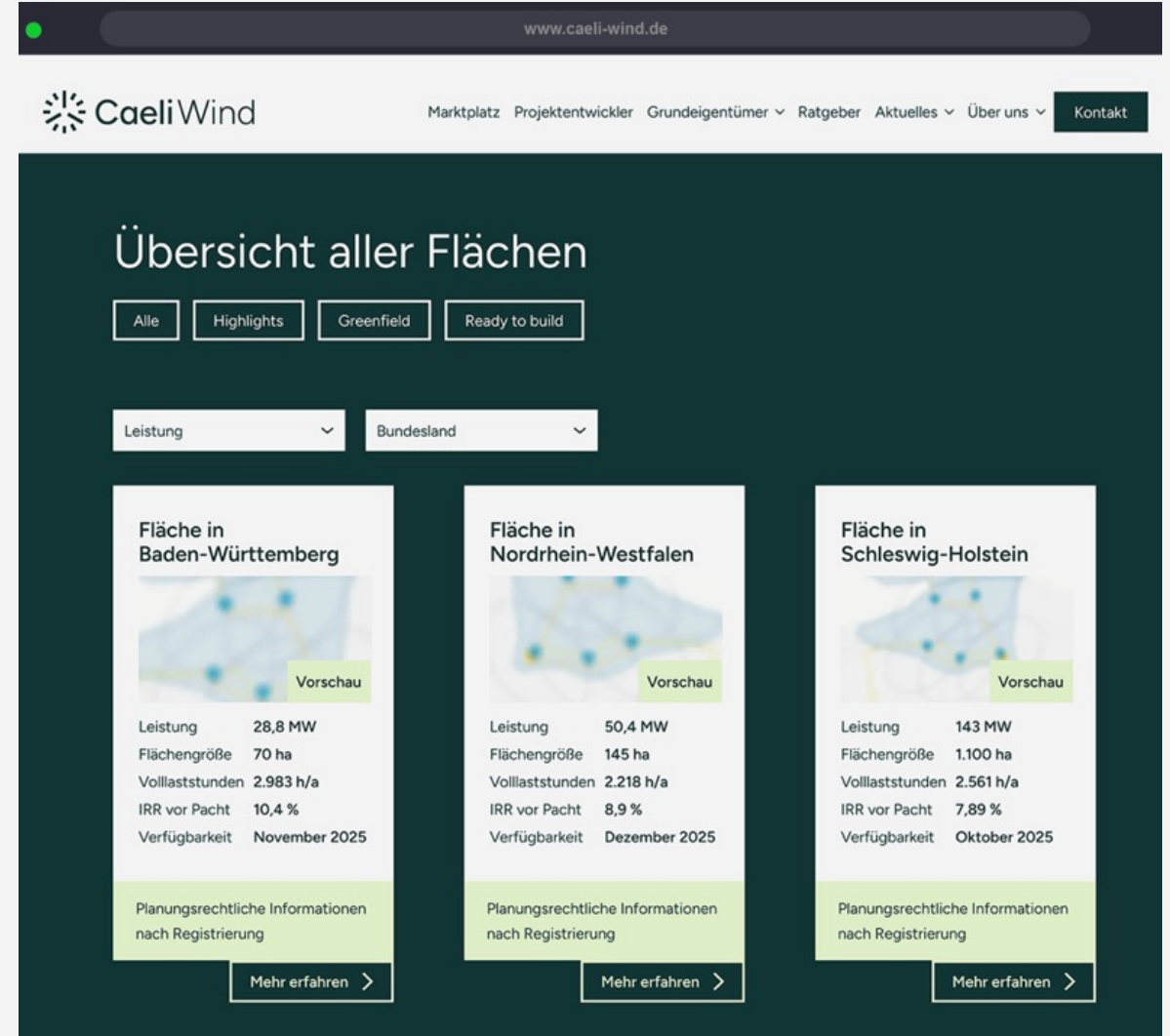
Caeli Wind wurde 2022 als Spin-off aus der LBD-Beratungsgesellschaft heraus gegründet, welche seit über 35 Jahren Energieunternehmen in Deutschland berät.

Stand heute: Auf über 70 Mitarbeitende gewachsen. Weniger Vertrieb/ Marketing – vor allem IT und Softwareentwicklung.

Die Plattform

Caeli Wind ermöglicht eine schnelle und datenbasierte Standortbewertung für Windkraft-Projekte.

Auf der Grundlage eines einheitlichen Informationsstandes verbindet Caeli Wind Kommunen und Gemeinden, Grundeigentümer und Projektentwickler auf dem digitalen Marktplatz, in einem für alle Teilnehmenden transparenten Ausschreibungsverfahren.

A screenshot of the Caeli Wind website. The header includes the company logo, navigation links (Marktplatz, Projektentwickler, Grundeigentümer, Ratgeber, Aktuelles, Über uns, Kontakt), and the URL www.caeli-wind.de. The main section is titled "Übersicht aller Flächen" and features filter buttons (Alle, Highlights, Greenfield, Ready to build) and dropdown menus for "Leistung" and "Bundesland". Below this, three project cards are displayed for different regions: Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, and Schleswig-Holstein. Each card shows a map preview, key statistics, and a link to "Mehr erfahren".

Region	Leistung	Flächengröße	Volllaststunden	IRR vor Pacht	Verfügbarkeit
Baden-Württemberg	28,8 MW	70 ha	2.983 h/a	10,4 %	November 2025
Nordrhein-Westfalen	50,4 MW	145 ha	2.218 h/a	8,9 %	Dezember 2025
Schleswig-Holstein	143 MW	1.100 ha	2.561 h/a	7,89 %	Oktober 2025

Digitaler Marktplatz zur strukturierten Vorbereitung und Vermarktung von Onshore-Windprojekten



- Caeli Wind ermöglicht eine **datenbasierte Bewertung** von Flächen für Onshore-Windprojekte in **Echtzeit**.
- Über **digitale Tools** werden Potenziale, Restriktionen und **zentrale Fragestellungen** in **Sekunden** analysiert.
- In der **Vorentwicklung** bereitet Caeli Projekte **strukturiert** auf und **dokumentiert** alle relevanten Informationen **transparent**.
- Über den **Marktplatz** werden Flächen in einem **transparenten Vergabeverfahren** an Projektentwickler ausgeschrieben.
- Die Ansprache erfolgt über ein bundesweites **Entwicklernetzwerk** mit **80+ aktiven Projektentwicklern** zur **Interessentengewinnung**
- Dienstleistungen werden **projektbezogen** vom **Projektentwickler vergütet**; für **Grundeigentümer** ist der Service **kostenfrei**.

Caeli Wind in Zahlen seit 2022

Angebotene Projekte

50+

Turbinen

400

Projekte in MW

2.800+

Aktive Projektentwickler

80

Verträge

100+

Ø Bieter pro Auktion

4,2

Investitionspotenzial

4,5 Mrd €

Ø Zeitersparnis

18 Monate

An aerial photograph of a wind farm situated in a dense, green forest. Several large, white, three-bladed wind turbines are visible, with the closest one in sharp focus. The turbines have red stripes on their blades and towers. The forest is a thick canopy of green trees, and the sky is a clear, pale blue with a few wispy clouds. The overall scene suggests a juxtaposition of nature and renewable energy.

Verändertes Marktumfeld

Geleakter Entwurf: Änderungen zum Netzzugang für Erneuerbare Energien

Was der Entwurf für neue Windprojekte bedeuten würde



Der Entwurf würde die Verantwortung für fehlende Netzkapazitäten stärker von Netzbetreibern auf neue Erzeugungsanlagen verlagern.

Eingeschränkter Redispatch

In kapazitätslimitierten Gebieten entfällt der Entschädigungsanspruch für Neuanlagen.

Neue Kosten für Erzeuger

Baukostenzuschüsse bzw. Einspeiseentgelte könnten auch für Erzeugungsanlagen erhoben werden.

Kapazitätslimitierte Gebiete

Netzbetreiber könnten Gebiete bis zu zehn Jahre als kapazitätslimitiert ausweisen.

Aufweichung der Anschlusspflicht

Der Netzanschluss für EE-Anlagen würde in bestimmten Fällen eingeschränkt.

Kernproblem:

Der Entwurf löst das Netzproblem nicht, sondern verschiebt Kosten und Risiken: niedrigere Netzkosten auf der einen Seite, höhere Erzeugungskosten auf der anderen. Faktisch würde die Netzausbauverpflichtung aufgeweicht.

Der Windmarkt wird anspruchsvoller.

Wer Projekte strukturiert vorbereitet und transparent vermarktet, hat einen entscheidenden Vorteil.

EEG-Ausschreibungen

-25 %
Zuschlagswert

7,35 → 5,54 ct/kWh
(Jan 2024 – Feb 2026)

Projektentwickler
werden selektiver.

Steigende Komplexität

- Restriktionen
- Netzanschluss
- Topographie
- Windverhältnisse
- Kommunale Anforderungen
- Bürgerbeteiligung

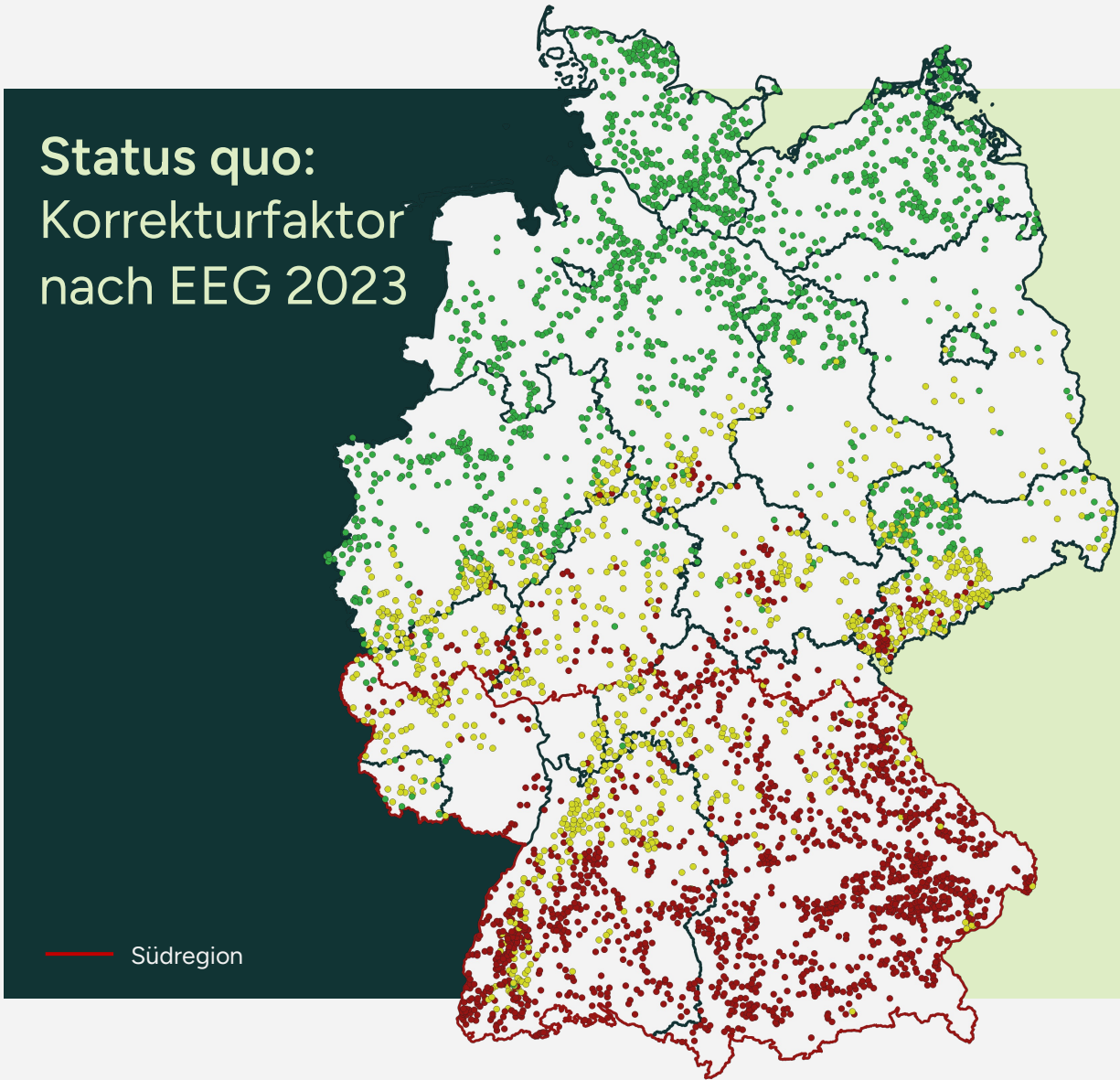
Windkraft Projekte
werden anspruchsvoller.

Was das bedeutet

- ✓ Nur gut vorbereitete Standorte erhalten Gebote
- ✓ Qualität schlägt Quantität
- ✓ Transparente Vermarktung beschleunigt Vorhaben



Strukturiert vorbereitet. Transparent vermarktet. Besser realisiert.



Die Grafik zeigt: Sachsen-Anhalt verfügt über eine Vielzahl von Standorten mit mittlerer bis sehr guter Standortgüte – insbesondere in der Altmark und im Harzvorland. Landesweit weist das Bundesland Windgeschwindigkeiten von 6,5 bis 8,5 m/s auf.

Die Ausschreibungsergebnisse 2025/26 belegen die Wettbewerbsfähigkeit: Sachsen-Anhaltinische Projekte zählen regelmäßig zu den bezuschlagten Geboten. Mit dem ABetG LSA sind die Rahmenbedingungen für kommunale Akzeptanz zudem klar geregelt.

Capex in €/kW	Standortgüte	Anteil Installierte Leistung*
<= 1.600	<= 66%**	88.675 MW
>1.600 <= 1.750	>= 66 < 86 %	56.016 MW
> 1.750	>= 86%	71.510 MW
Summe:		216.201 MW

*Analysebasis: rd. 14.000 Flächen der Regionalplanungen, 4.200 erstellte Windparks ohne Bestandsanlagen. Standortgüte ermittelt über Windatlas anemos.
* Geplant mit Vestas V172 auf 175m Nabenhöhe und Verschattungsparemtern von 4/2.5
**inklusive angewandter Korrekturfaktor Südregion EEG 2023 <50 % Standortgüte = 1,55

An aerial photograph of a white wind turbine with orange-tipped blades, situated in a lush green field. The turbine's shadow is cast long and dark across the grass. In the upper left, a patch of brown, tilled earth is visible. A dark teal rectangular box in the upper right contains white text.

Der Marktplatz: Ausschreibung und Vergabe

Von der Fläche bis zum Zuschlag – digital und nachvollziehbar

Transparente Schritte auf dem Weg zum Windpark



An Ihrer Seite von der Ersteinschätzung
bis zur Inbetriebnahme



Dauerhafter Einbezug der Bürger vor Ort über die Gremien in der Kommune – über den Abschluss hinaus- bis zur Inbetriebnahme.

Wir verbinden alle Akteure

Problemlösung beim Angebotsvergleich und der Vertragserstellung



Einheitliche Struktur für Angebotsvergleich

Caeli rechnet alle unterschiedlichen Angebote – egal wie viele Anlagen, welche Turbinentypen oder welche Pachtmodelle – auf vergleichbare Barwerte herunter. Dadurch erhalten Eigentümer eine transparente und objektive Entscheidungsbasis.

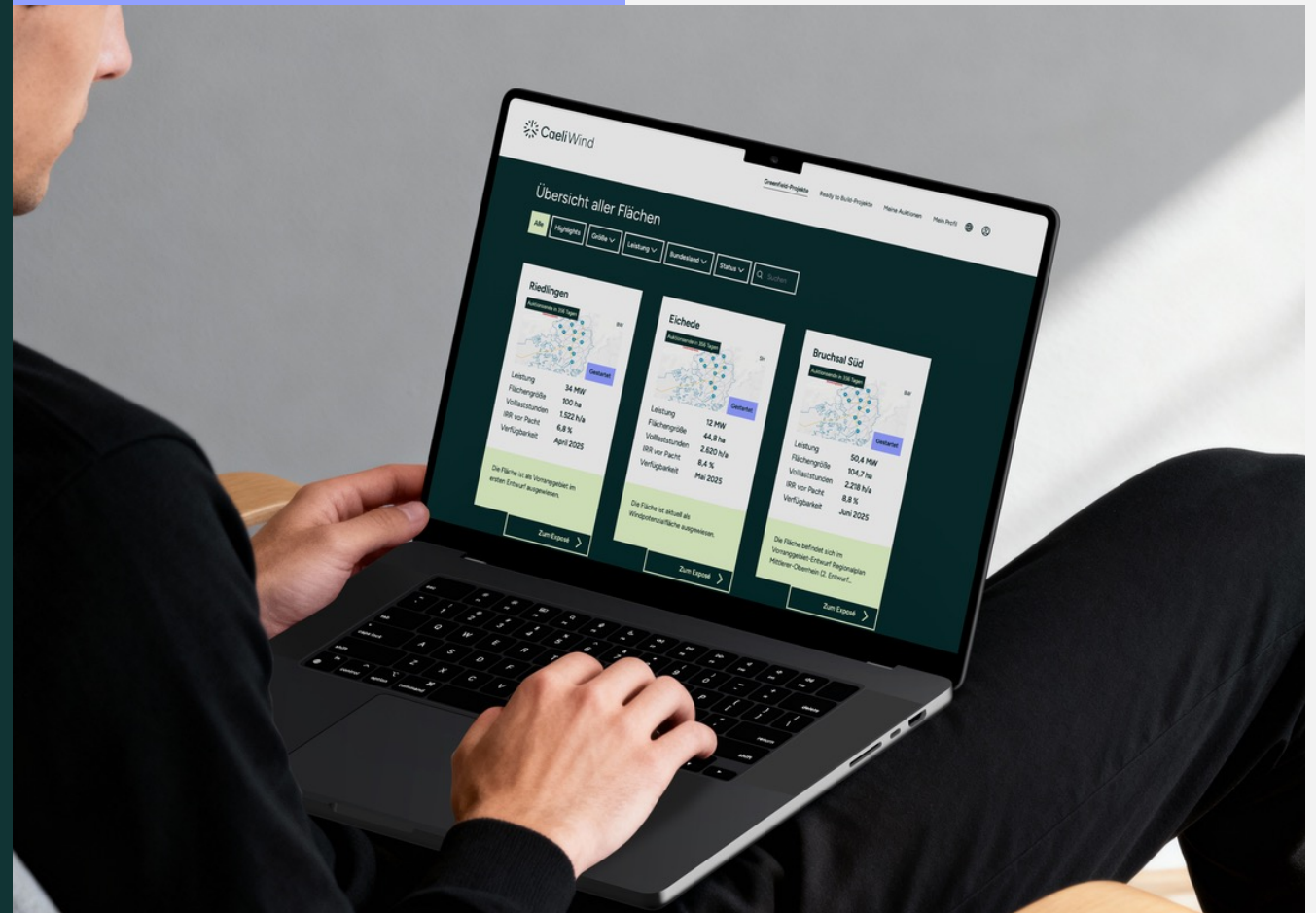
Bewertung qualitativer Angebotsbestandteile

Mit Caeli können Eigentümer nicht-finanzielle Kriterien wie Möglichkeiten zur Bürgerbeteiligung oder örtliche Strombelieferung in ihre Bewertung einfließen lassen.

Vertragsvorlage mit Interessen von Eigentümern

Vor Veröffentlichung auf der Caeli Plattform wird der Caeli Muster-Nutzungsvertrag mit den Eigentümern abgestimmt. Dieser ist Bestandteil der Ausschreibung und ermöglicht eine erfolgreiche Vertragsverhandlung.

Einblick Caeli Wind Plattform



Kommunale Planungswege



Stand der Regionalplanungen

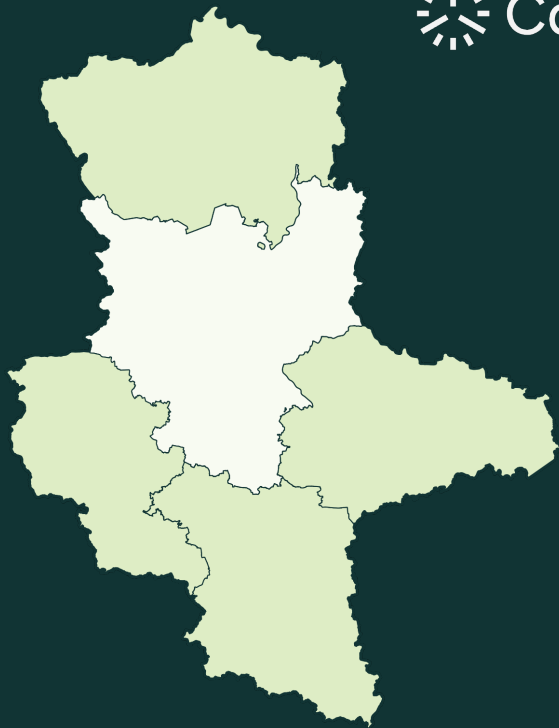
Planungsrecht dient als Grundlage erfolgreicher Projektentwicklung, da über die Regionalplanung oder die Bauleitplanung Instrumente zur Planungssicherheit geschaffen wurden.

Vorranggebiete Regionalplanung (§ 8 ROG)

- Verbindliche Flächenausweisung durch Regionalplanungsbehörden
- Bindungswirkung für Gemeinden
- Konzentration der Windenergienutzung auf raumordnerisch geeignete Flächen
- Ausschlusswirkung für andere raumbedeutsame Nutzungen

Bauleitplanung nach Gemeindeöffnungsklausel (§ 249 BauGB)

- Kommunale Steuerungsmöglichkeit, ohne vorherige Regionalplanung
- Direkte Bürgerbeteiligung vor Ort



Stand Februar 2026		Anzahl Regionalplanungen
	Ziel 2032 festgestellt	0
	Ziel 2027 festgestellt ohne Neuaufstellung 2032	0
	Ziel 2027 festgestellt mit Neuaufstellung 2032	0
	Plan in Aufstellung, bestehender rechtsgültiger Plan mit Ausschlusswirkung	4
	Plan in Aufstellung, bestehender rechtsgültiger Plan ohne Ausschlusswirkung	0
	Plan in Aufstellung, derzeit keine rechtsgültig ausgewiesenen Windenergiegebiete	1
	Keine laufende Planung, keine rechtsgültig ausgewiesenen Windenergiegebiete	0
	Keine laufende Planung, bestehender rechtsgültiger Plan mit Ausschlusswirkung	0
Summe		5

- **Potenzialanalyse** und geeignetes Gebiet muss vorhanden sein
- **Aufstellungsbeschluss** für Vorhaben muss getroffen werden
- **Städtebaulicher Vertrag** üblich mit Vorhabenträger- dieser sollte feststehen oder gesucht werden und die notwendigen Planungsbüros vergüten
- **Detaillierte Untersuchungen** im Projektgebiet
- **Beteiligung der Bürger** über Offenlagen

 **Ziel: Kommunales Planungsrecht über B-Plan**

	§ 6 EEG (Bund)	ABetG LSA (Land)
Charakter	Freiwillig	Verpflichtend
Höhe	0,2 ct/kWh	0,3 ct/kWh oder mind. 5.500 €/MW/Jahr
Radius Wind	2,5 km	2,5 km
Zustimmung Gemeinde	Erforderlich	Nicht erforderlich

- **Landesrechtliche Pflicht, die § 6 EEG überlagert.**
- Das ABetG LSA **erweitert** die freiwilligen Regelungen des § 6 EEG um eine verbindliche Zahlungspflicht.

Zwei Regelwerke - keine automatische Doppelzahlung

- Betreiber können sich von der Pflichtabgabe **befreien**, wenn sie ein anerkanntes alternatives Beteiligungsmodell umsetzen.
- Bestandteil eines solchen Modells kann u.a. sein:
 - Abschluss einer § 6 EEG-Vereinbarung mit der Gemeinde
 - Direkte finanzielle Bürgerbeteiligung (z.B. Genossenschaftsanteile)
 - Kombination aus beidem



Ziel: Kommunale Wertschöpfung durch Windenergie

Kommune o. Regionalwerk

- Ansprache der betroffenen Grundeigentümer des Windprojekts
- Abschluss Poolingvertrag mit Beauftragung zur Projektkoordination
- Stakeholder-Management über den gesamten Projektprozess
- Bestimmungen von Bedingungen zur regionalen Teilhabe
- Unterstützung mit Vorschlagkriterien zur Angebotsauswertung

Grundeigentümer

1

Kommune o. Regionalwerk

2

Ggf. Marktplatz

3

Projektentwickler

Ggf. Marktplatz

- Kooperation im Hintergrund in den Bereichen Fachplanung und Ansprache von Interessenten
- Digitaler Marktplatz zur Ausschreibung oder Direktvermarktung von Projekten
- Bundesweites Projektentwicklernetzwerk (>80 PE)
- Bereitstellung von Standortbewertung und Machbarkeitsprüfung in Datenräumen
- Automatisierter Angebotsvergleich unter Einbezug von Wertungskriterien

4

1 Poolingvertrag

2 Kooperationsvertrag

3 Marktplatz-Vertrag

4 Gestattungsvertrag

Caeli Wind kompakt: Datenanalyse. Prozessführung. Marktzugang.

Mehrwerte & Leistungsversprechen

➤ [Hier geht's zum Video](#)

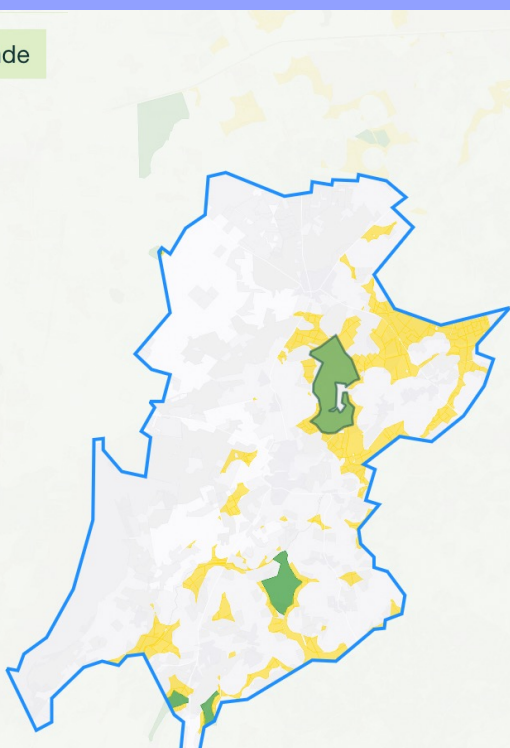


Nächste Schritte

Schritt 1

Windpotenzialanalyse

Hell Satellit Gelände



- ☒ Besonders interessante Vorrangfläche ⓘ
- ☒ Vorrangfläche mit weiterem Potenzial ⓘ
- ☒ Potenzialfläche ⓘ

Schritt 2

Detailanalyse

Auswertung Windpark

ID: 3776a8f4b6d041e9-b02d-bcbad6b2c558

Gruppenname: freeland_frey_schulz_2604...

Flächeneigentümer*in: -

Beschreibung: Freie-Flächen-Analyse

Erstellt: 23.04.26, 12:37:23 MESZ

Administrative Grenzen

Fläche

Anlagenstammdaten

Winddaten

Turbinenleistung

Netzanschluss

Auswertung

Höhenlimitierung eingehalten?

Anzahl WEA

Anemos Windmodell Businessplanung

87 % Standortgüte

71,23 Mio. € Investition Gesamt

65,52 Mio. € Investition WEA

158,1 ha Nutzbare Fläche

50,40 MW Installierte Leistung

89 % Parkwirkungsgrad

1,09 Korrekturfaktor

5,71 Mio. € Investition Netzanschluss

11,3 % Interner Zinsfuß vor Pacht

Downloads

Details je Windmodell

Planungsprozess

Fair Value

Flurstücksliste

Erstanalyse

Zusammenfassung

1 Unbekanntes Risiko

1 Hohes Risiko - wahrsch. nicht lösbar

1 Mittleres Risiko - schwer lösbar

4 Geringes Risiko - leicht lösbar

85 Kein Risiko

Filter leeren Filter

Anlagenschutz

Biotope

Bestandswindpark Abstand

Naturpark

Laubwald

Nadelwald

Mischwald

Luftverteidigungsradar Pufferzone

Oberflächengewässer

Trinkwasserschutzgebiete (Grundwasser)

Trinkwasserschutzgebiete Zone I

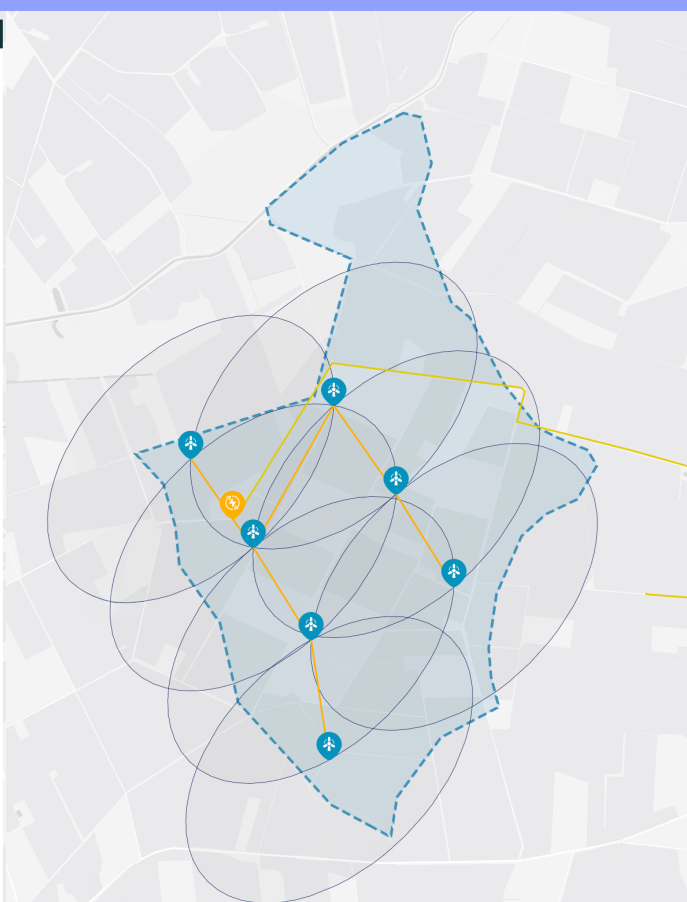
Trinkwasserschutzgebiete Zone II

Trinkwasserschutzgebiete Zone III

Trinkwasserschutzgebiete Zone IV

Hochwasser und Überschwemmungsschutzgebiet

Heilquellenschutzgebiete





Gemeinsam Windprojekte erfolgreich voranbringen



Linn Rieckhoff
Beratung Flächeneigentümer

+49 152 346 271 21
linn.rieckhoff@caeli-wind.de



Frank Strehlow
Senior Partnermanager

+49 162 31 861 54
frank.strehlow@caeli-wind.de